



Einladung

**zu den ökumenischen Fortbildungs- und Vernetzungstreffen
der kirchlichen Umweltauditor*innen und
Umweltmanagementbeauftragten im Jahr 2026**



Thematische Schwerpunkte 2026

Umweltmanagement unter der Lupe

**5. Etappe/8. Schritt „Umweltbericht/Umwelterklärung“ –
Was ist Pflicht und was ist Kür?**

**Umwelt- & Klimakommunikation – Stolpersteine erkennen,
Emotionen einbinden, neue Methoden kennenlernen & ausprobieren**



Liebe kirchliche Umweltauditor*innen, liebe Aktive in der kirchlichen Umweltarbeit in Bayern,

in diesem Jahr 2026 laden wir zum ökumenischen Fortbildungs- und Vernetzungstreffen für kirchliche Umweltauditor*innen und Umweltmanagementbeauftragte des Bistums München & Freising und der ELKB ein. Nach der Erfahrung der vergangenen Jahre bieten wir diesmal zwei ökumenische Möglichkeiten zur Vernetzung an, davon eine online. Zusätzlich findet eine evangelische Veranstaltung statt.

Ev. Jahresfortbildung: Samstag, 25.04.2026

CVJM-Haus, Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg

Anmeldung bis 25.03.2026 über <https://forms.office.com/e/ErJ0rN1m8b>

1. Ökum. Jahresfortbildung: Samstag, 27.06.2026

Online per gesichertem Zoom-Link

Anmeldung bis 22.06.2026 über <https://forms.office.com/e/bMpwjcBUW3>

2. Ökum. Jahresfortbildung: Samstag, 14.11.2026

Kathol. Akademie, Mandlstr. 23, 80802 München

Anmeldung bis 09.10.2026 über <https://forms.office.com/e/GJP4xhNBXa>

Am diesjährigen Fortbildungstag werden Sie

- ✓ in Ihrer oft herausfordernden Aufgabe in Kirchengemeinden und Einrichtungen wichtige Begleitung und Unterstützung erfahren;
- ✓ lernen, welche obligatorischen Elemente Ihr Umweltbericht/Ihre Umwelterklärung enthalten sollte und wie Sie ihn/sie überzeugend gestalten können;
- ✓ nützliche Anregungen für Ihre Umwelt- & Klimakommunikation erhalten und die Möglichkeiten bekommen, die neuen Ansätze auszuprobieren;
- ✓ Ihre Fragen und Sorgen, Ideen und Anregungen einbringen können;
- ✓ bekannten und neuen Umweltauditor*innen begegnen und sich mit ihnen austauschen;
- ✓ neue Materialien, Tipps und Ideen mit nach Hause nehmen und
- ✓ als Auditor*in Ihrer jährlichen „Fortbildungspflicht“ nachkommen können.

In Vorfreude auf Ihr Kommen und auf die Zeit mit Ihnen/ Euch grüßen herzlich

Dr. Nicole Schröder-Rogalla
Koordination Umweltmanagement
ELKB

Judith Eiwan
Fachreferentin Umwelt
Erzdiözese München & Freising



Dieses **Programm** des Fortbildungstages gilt für **alle drei Termine**.

Uhrzeit	Inhalt
ab 9:30	Ankommen
10:00	Begrüßung und Geistlicher Impuls
10:10	Vorstellungsrunde
10:35	Umwelt - & Klimakommunikation Zunehmend bläst ein klimaschutzkritischer Wind in der Gesellschaft und somit auch in unseren Kirchen. Als kirchl. Umweltauditor*innen und Umweltmanagementbeauftragte begegnen uns in unserer Umweltarbeit häufig Widerstände, die es kommunikativ zu überwinden gilt. Wie gelingt uns das am besten: Wie vermeiden wir den argumentativen Schlagabtausch („anblöken“), der beim Gegenüber verbrannte Erde hinterlassen kann? Wie nehmen wir unseren Mitmenschen emotional mit, so dass er/sie unserem Anliegen aufgeschlossen und wohlwollend begegnet? Referentin: Dr. Elisabeth Frank (Dipl.-Psych., Sozial- & Organisationspsychologin, Mitgeschf. Leocor gGmbH)
12:45	Mittagessen
13:45	<u>Austauschen und Unterstützen</u> • Neues aus der kath. Diözese M-Fr und der ELKB • Materialtipps und Hinweise von uns für uns (bitte anmelden)
14:20	Umweltmanagement unter der Lupe – 5. Etappe/8. Schritt: „Umweltbericht/-erklärung“ – Was ist Pflicht, was ist Kür? Der Umweltbericht (GG) bzw. die Umwelterklärung (EMAS) ist nicht nur ein obligatorisches Element für die (Re-)Zertifizierung einer Kirchengemeinde bzw. Einrichtung, sondern auch ein wertvolles Kommunikationsmittel: Die Gemeinde bzw. Einrichtung legt mit ihm/ihr öffentlich Rechenschaft über ihre Arbeit im Umwelt-, Arten- und Klimaschutz ab. Theorie und Praxisbeispiele. Referentin: Dr. Nicole Schröder-Rogalla (Koordination Umweltmanagement, ELKB)
15:10	Kaffeepause
15:25	Ihre / Eure Fragen zum Umweltmanagement & Wünsche für 2027
15:50	Feedback
ca. 16:00	Worte auf den Weg / Reisesegen

Kosten: bei den **Präsenzterminen** erbitten wir für Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Getränke einen **freiwilligen** Unkostenbeitrag von **10 EUR**.

Anmeldung: bitte **baldmöglichst**, mit den zugehörigen **Forms-Links** (Seite 2), unter Beachtung der **Anmeldefristen** (auch Seite 2)!